

**Grundlage für die Durchführung der Pokalspiele im Bezirk Darmstadt, sind die Allgemeinen Durchführungsbestimmungen für Meisterschafts- und Pokalspiele des Hessischen Handball-Verbandes.**

## 1. Allgemein

Die Pokalrunde 2011/2012 wird zunächst bis zur Ermittlung der Bezirkspokalsieger in den Grenzen der Bezirke ausgespielt, wobei auch die Mannschaften der Landes-, Ober- und der 3. Liga teilnehmen.

## 2. Teilnahme / Spieltermin / Verlegung

Bei allen Pokalspielen hat – unbeschadet der Auslosung – grundsätzlich die Mannschaft Heimrecht, die in der niedrigeren Spielklasse spielt, bei gleicher Spielklasse die zuerst gezogene Mannschaft.

**Nimmt nur eine Mannschaft eines Vereins an den Pokalspielen teil, wird sie vom AK Spieltechnik des Bezirkes so behandelt, als wäre sie die Mannschaft aus der höchsten Spielklasse des Vereins.**

Der ausgeloste Verein bestimmt als Heimverein den Termin für das Spiel am vorgesehenen Pokalwochenende. Soll als Heimspieltermin ein anderer Tag gemeldet werden, bedarf dieser der Zustimmung des Gegners innerhalb von drei Tagen nach der Auslosung. Wird diese verweigert, so ist ein Termin am Pokalwochenende zu melden.

Fehlt die Meldung des Heimspieltermines oder wird bei fehlender Zustimmung zu einem anderen Termin innerhalb von drei Tagen kein Wochenendtermin gemeldet, geht das Heimrecht automatisch auf den Gegner über.

Änderungen des Heimspieltermins sind nach der Auslosung mit Zustimmung des Gegners **innerhalb von drei Tagen** nach der Auslosung gebührenfrei möglich.

Es wird empfohlen, dass sich die beteiligten Vereine abstimmen, um kostenpflichtige Spielverlegungen zu vermeiden.

Pokalspiele haben Vorrang vor Meisterschaftsspielen am gleichen Spieltag.

Die Anwurfzeit darf Samstags nicht vor 15.00 Uhr und muss Sonntags zwischen 11.00 Uhr und 18.00 Uhr liegen. Die Anwurfzeit von Spielen, die an einem Wochentag stattfinden, sollten nicht vor 20.00 Uhr liegen. Ausnahmen bedürften der Zustimmung des Gastvereins sowie des Klassenleiters.

Bei Einigung der beiden Vereine können Pokalspiele auch vor dem jeweiligen Spieltag durchgeführt werden.

Zwischen Antragstellung und Spieltermin soll eine 10-Tages-Frist eingehalten werden, die für Spielverlegungen bindend ist. Wird diese Frist unterschritten, so ist die Zustimmung beider Vereine und des Klassenleiters erforderlich.

## **Besondere Durchführungsbestimmungen für die Pokalspiele der Männer und Frauen des Bezirkes Darmstadt - Saison 2011/2012 -**

**Stand: 22.06.11**

Bei Nichtantreten oder bei Verzicht auf Austragung eines Pokalspieles erfolgt eine Bestrafung nach § 25 Abs. 1, Ziff. 1 der RO ( Mindestgeldbusse 150,-- EUR ) und Ausscheiden aus der Pokalrunde

### **3. Schiedsrichter**

Die Schiedsrichteransetzungen für die Pokalspiele in den Bezirken erfolgen durch die Schiedsrichtereinteiler.

Pokalspiele der Männer werden von SR-Gespannen geleitet.

Pokalspiele der Frauen von Einzel-SR

Einteiler Gespanne:

**Herbert Lampert, Tel.:06158-8 80 87, Fax: 06158-185 349 , Mail:**

**herbert.lampert@gmx.de**

Einteiler Einzel-SR :

**Ronald Balß, Tel.: 06142-72175, Fax: 06142-72175, Mail: [rb-mve@arcor.de](mailto:rb-mve@arcor.de)**

Der Heimverein ist verpflichtet, den Schiedsrichtern einen separaten Umkleideraum zuzuweisen, in dem nach Spielende das Spielprotokoll abgefasst und die Auszahlung der Schiedsrichterkosten vorgenommen werden. Der Umkleideraum muss über eine Sitzgelegenheit mit Tisch und sollte über eine Duschkabine verfügen. Der Raum ist von außen sichtbar entsprechend zu kennzeichnen ( z. B. Türschild mit „ SR-Raum“).

### **4. Termine**

Die Spiele werden durch den AK-Spieltechnik ausgelost. Einsprüche hiergegen sind unzulässig.

Die Pokalspiele der Frauen und Männer werden gemäß Regel 2:2 der IHF bis zur Entscheidung durchgeführt.

Die Pokalspieltage im Bezirk Darmstadt sind:

**1. Runde 03./04.09.2011**

**2. Runde 29./30.10.2011**

**3. Runde 17./18.12.2011**

**4. Runde 18./19.02.2012** ( Fastnacht )

**31.03/01.04.2012** Pokalturnier LL-Ebene

**17.05.2012** Pokalturnier HHV-Ebene

## Besondere Durchführungsbestimmungen für die Pokalspiele der Männer und Frauen des Bezirkes Darmstadt - Saison 2011/2012 -

Stand: 22.06.11

### Zusatz für die Pokalspiele der Männer:

1. Runde 03./04.09.2011 ko-Spiele
2. Runde 29./30.10.2011 ko-Spiele
3. Runde 17./18.12.2011 FinalFour

### Zusatz für die Pokalspiele der Frauen:

Die Pokalspiele der Frauen werden am 04.09.2011 in Turnierform ausgetragen. Hierzu werden ergänzende Durchführungsbestimmungen erstellt

## 5. ZN / SK

Bei den Spielen der Pokalrunden stellt der Heimverein einen Zeitnehmer, der über einen gültigen Zeitnehmerausweis verfügen muss. Der Gastverein sollte einen Sekretär, der ebenfalls über einen gültigen Zeitnehmerausweis verfügen muss, stellen. Stellt der Gastverein keinen Sekretär, sollte diese Position vom Heimverein besetzt werden, anderenfalls muss der Zeitnehmer die Aufgaben des Sekretärs zusätzlich übernehmen. Zeitnehmer und Sekretäre müssen ihre Ausweisnummern im Spielbericht eintragen und die Ausweise vor Spielbeginn unaufgefordert den Schiedsrichtern vorlegen. Wird die Zeitnehmer-Sekretär-Funktion von geprüften Schiedsrichtern wahrgenommen, wird analog verfahren.

Am Zeitnehmertisch dürfen nur der Zeitnehmer und der Sekretär, die keine anderen Aufgaben wahrnehmen dürfen, Platz nehmen.

Die SK/ZN-Richtlinien des HHV sind zu beachten.

## 6. Spielbericht

Bei allen Pokalspielen im Bezirk ist der einfache Spielbericht zu verwenden. Die Spielberichte sind zu senden:

**für die Männer an Manfred Tabola, Bahnhofstraße 58, 64331 Weiterstadt**

**Tel.: 06150-3569 Fax: 06150-1079663 Mail: [manfred.tabola@t-online.de](mailto:manfred.tabola@t-online.de)**

**für die Frauen an Kurt Becker, Theodor-Heuss Straße 31, 64572 Büttelborn**

**Tel.: 06152-4282 Fax: 06152-4282 Mail: [kurtbeckerkg@t-online.de](mailto:kurtbeckerkg@t-online.de)**

## 7. Ergebnismeldung

Der Heimverein veranlasst unmittelbar (d.h. nicht länger als 30 Minuten) nach Spielende die Spielergebniseingabe in SIS.)

Die Ergebniseingabe ist Pflicht, Verstöße werden durch den zuständigen Klassenleiter gem. § 25 Ziffer 10 Rechtsordnung mit einer Geldbuße geahndet.

**Besondere Durchführungsbestimmungen für die Pokalspiele der Männer und Frauen des Bezirkes Darmstadt - Saison 2011/2012 -**

Stand: 22.06.11

**8. Kostenregelung.**

Jeder Verein hat die ihm entstandenen Kosten selbst zu tragen. Der Heimverein übernimmt die Hallenmiete, Schiedsrichterkosten etc. und behält den Erlös aus dem Eintrittskartenverkauf. Der Gastverein trägt seine Reisekosten.

**9. Einsprüche**

Für Streitverfahren, die sich aus den Pokalspielen ergeben, ist das Bezirkssportgericht als erste Instanz zuständig.

Einsprüche im Zusammenhang mit den Pokalspielen des Bezirkes sind an den Vorsitzenden des Bezirkssportgerichtes

**Udo Rau, Felsingstraße 1, 64331 Weiterstadt  
Tel. : 06150-181027 Mail: daddyudor@aol.com**

zu richten.

AK-Spieltechnik

*Manfred Tabola*

( Bezirksspielwart )

*Kurt Becker*

( Beauftragter Frauenhandball )

*Lutz Scheibe*

( Bezirksvorsitzender )

## Besondere Durchführungsbestimmungen für die Pokalspiele der Männer und Frauen des Bezirkes Darmstadt - Saison 2011/2012 -

Stand: 22.06.11

### Ergänzende Durchführungsbestimmungen zum Pokalturnier der Frauen

#### 1. Spielplan

Datum: 04.09.2011

Turnierbeginn: 10:30 Uhr

Spielort: Halle 1410801120, Sporthalle Lichtenbergschule, Ludwigshöhstr. 105, 64285 Darmstadt-Bessungen

Teilnehmer:

TV Siedelsbrunn, FSG Büttelborn, TGB Darmstadt I, TGB Darmstadt II

#### Spielplan:

Paarung	Spielbeginn		
1 - 2 10:30	TGB Darmstadt I	-	TGB Darmstadt II
3 - 4 11:30	FSG Büttelborn	-	TV Siedelsbrunn
Pause			
2 - 4 12:45	TGB Darmstadt II		TV Siedelsbrunn
3 - 1 13:45	FSG Büttelborn		TGB Darmstadt I
Pause			
2 - 3 15:00	TGB Darmstadt II		FSG Büttelborn
4 - 1 16:00	TV Siedelsbrunn		TGB Darmstadt I

#### Spielzeit:

2 x 20 Minuten mit 5 Minuten Halbzeitpause; Team-Timeout in jeder Halbzeit für jede Mannschaft ist zulässig

#### Zusatz:

die Vereine haben jeweils 15 Minuten vor Spielbeginn ihren Spielbericht -vollständig ausgefüllt, auch vom Gegner- und die Pässe der Spielleitung zu übergeben

die Teilnehmer / Sekretäre der Vereine werden 15 Minuten vor Turnierbeginn von einer mit der Zeitmessanlage vertrauten Person des ausrichtenden Vereins entsprechend eingewiesen

eine Ersatzuhr -zugelassene Tischstopuhr- ist vom ausrichtenden Verein bereit zu halten

# Besondere Durchführungsbestimmungen für die Pokalspiele der Männer und Frauen des Bezirkes Darmstadt - Saison 2011/2012 -

Stand: 22.06.11

## 2. Durchführungsbestimmungen

Die Wertung der Turnierspiele erfolgt

- a) nach Punkten
- bei punktgleichen Mannschaften
- b) direkter Vergleich der punktgleichen Mannschaften
  - c) Gesamttordifferenz der punktgleichen Mannschaften
  - d) höhere Zahl der erzielten Tore der punktgleichen Mannschaften
  - e) Los

**Spielbericht:**

zu jedem Spiel ist ein 1-fach Spielbericht auszufüllen; die 1. genannte Mannschaft zählt als Heimverein und stellt den Spielball

**Spielkleidung:**

die Mannschaften haben einen Wechsel-Trikotsatz mitzubringen; bei gleicher oder verwechselbarer Trikotfarbe ist die unter Gast genannte Mannschaft zum Trikot-Wechsel verpflichtet (wird vom SR angeordnet)

**Schiedsrichter:**

die Spiele werden von Einzel-SR geleitet; Einteilung erfolgt durch den Bezirks SR-Wart

**Zeitnehmer / Sekretär:**

der als Heimverein genannte Verein stellt den Zeitnehmer, der Gastverein den Sekretär; beide müssen im Besitz eines gültigen ZN/SK Ausweis sein

**Finanzielle Regelung:**

die SR-Kosten werden anteilmäßig auf die teilnehmenden Mannschaften umgelegt; TGB Darmstadt trägt 2/4 der SR-Kosten; TV Siedelsbrunn und TV Büttelborn werden mit je 1/4 der SR-Kosten belastet

die SR haben ihre Kosten auf dem gültigen HHV-Abrechnungsbogen geltend zu machen;

die Auszahlung erfolgt vor Ort; die Vereine haben ihre anteiligen SR-Kosten unmittelbar nach Turnierende bei der Turnierleitung zu entrichten

Eintrittsgeld: entfällt; Hallenmiete: trägt TGB Darmstadt;

Einnahmen z.B. durch Getränkeverkauf verbleiben der TGB Darmstadt, eventuell anfallende Steuer trägt die TGB Darmstadt

**Spiel-/Turnierleitung:** Klassenleiter

AK-Spieltechnik

*Manfred Tabola*

(Bezirksspielwart)

*Kurt Becker*

(Beauftragter Frauenhandball)

*Lutz Scheibe*

(Bezirksvorsitzender)